Member of the
European Cyclists' Federation (EFC)

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.
Landesverband Berlin
Brunnenstraße 28
10119 Berlin-Mitte
Tel. (030) 44 84 724
Fax (030) 44 34 05 20
kontakt@adfc-berlin.de
www.adfc-berlin.de

Pressemitteilung 6/2014 Berlin, 20. März 2014

Neun getötete Radfahrer im vergangenen Jahr: ADFC Berlin erinnert mit „Geisterrädern"

Zum Frühlingsanfang am 20. März hat der ADFC Berlin an neun im Vorjahr tödlich verunglückte Radfahrer im Berliner Straßenverkehr erinnert. Für jedes Todesopfer wurde ein komplett weiß lackiertes „Geisterrad" an der Unfallstelle aufgestellt.

Das erste Todesopfer war am 20. April 2013 an der Kreuzung Scheidemannstraße / Heinrich-von-Gagern-Straße zu beklagen. Unweit des Bundeskanzleramts wurde daher das erste „Geisterrad" aufgestellt. Ein 45-jähriger wurde von einem rechts abbiegenden Lkw erfasst und überrollt. Der Radfahrer erlag noch am Unfallort seinen Verletzungen.

Der Unfallhergang folgte einem typischen Szenario. Drei der neun getöteten Radfahrer fuhren bei grün über die Ampel und verließen sich auf ihre Vorfahrt, die ihnen aber von rechts abbiegenden Lkw-Fahrern genommen wurde.

„Zusammenstöße mit rechts abbiegenden Lkw führen selbst bei geringer Geschwindigkeit häufig zum Tod von Radfahrern. Abbiege- und Bremsassistenten müssen daher für alle Lkw Pflicht werden", fordert Berlins ADFC-Vorsitzende Eva-Maria Scheel. Diese Systeme warnen die Fahrer, wenn sie beim Rechtsabbiegen einen Radfahrer oder Fußgänger übersehen. Laut einer Studie der Unfallforschung der Versicherer könnten sie 40 Prozent der Unfälle beim Rechtsabbiegen verhindern.

Im laufenden Jahr wurden bereits drei Radfahrer in Berlin getötet. Erst am 13. März starb ein 70jähriger Radfahrer auf dem Sachsendamm in Tempelhof-Schöneberg, als ein Autofahrer abbog und den Vorrang des Radfahrers missachtete.

Pressebilder der heutigen Aktion finden Sie im Laufe des Tages unter:
http://www.adfc-berlin.de/presse/pressemitteilungen-2014.html

Eine Übersicht über tödlich verunglückte Radfahrer in Berlin finden Sie unter:
http://www.adfc-berlin.de/aktionenprojekte/verkehrssicherheit/getoetete-radfahrer.html

Der ADFC Berlin e.V. setzt sich für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs ein. Dabei arbeitet er mit allen Vereinen, Organisationen und Institutionen zusammen, die sich für mehr Sicherheit und Umweltschutz im Verkehr einsetzen. Der ADFC ist parteipolitisch neutral, aber parteilich, wenn es um die Interessen radfahrender Menschen geht. Der Berliner Landesverband wurde 1983 gegründet und vertritt mehr als 12.500 Mitglieder.

Pressekontakt ADFC Berlin:

Eva-Maria Scheel
Landesvorsitzende
E-Mail: eva.scheel@adfc-berlin.de

Philipp Poll
Landesgeschäftsführer
030 / 44 34 05 19
E-Mail: philipp.poll@adfc-berlin.de